

Zeitschrift: Theologische Zeitschrift
Herausgeber: Theologische Fakultät der Universität Basel
Band: 11 (1955)
Heft: 3

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Soeben erschien:

ITALA

Das Neue Testament in altlateinischer Überlieferung

Nach den Handschriften herausgegeben von ADOLF JÜLICHER

Im Auftrage der Kommission für spätantike Religionsgeschichte der Deutschen Akademie der Wissenschaften zu Berlin durchgesehen und zum Druck besorgt von *Walter Matzkow* und *Kurt Aland*

Band III: Lucas-Evangelium

Quart. 282 Seiten. 1955. DM 120.—

Noch lieferbar:

Band I: Matthäus-Evangelium. 214 Seiten. 1938. DM 60.—

Band II: Marcus-Evangelium. 160 Seiten. 1940. DM 45.—

Band IV: Johannes-Evangelium. In Vorbereitung

WALTER DE GRUYTER & CO. / BERLIN W 35

Im Herbst 1955 erscheint der **dritte Band**

ERNST STAEHELIN o. Prof. für Kirchengeschichte in Basel

Die Verkündigung des Reiches Gottes in der Kirche Jesu Christi

Zeugnisse aus allen Jahrhunderten und allen Konfessionen

Dritter Band: Von Bernhard von Clairvaux bis Girolamo Savonarola
ca. 600 Seiten. Leinen Fr. 40.55, DM 39.—

Bisher sind erschienen:

Erster Band: Von der Zeit der Apostel bis zur Auflösung des Römischen Reiches. 441 Seiten. Leinen Fr. 28.10, DM 27.—

Zweiter Band: Von der Christianisierung der Franken bis zum ersten Kreuzzug. 396 Seiten. Leinen Fr. 28.10. DM 27.—

Stahelin hat Zeugnisse aus allen Epochen und Gemeinschaften der christlichen Geschichte mit überlegener Sachkunde ausgewählt, in gutes Deutsch übersetzt und historisch eingeordnet.

Prof. Martin Schmidt, Berlin

VERLAG FRIEDRICH REINHARDT AG., BASEL

Theologisches Wörterbuch zum Neuen Testament

begründet von Prof. D. Gerhard Kittel,
fortgeführt von Prof. D. Gerhard Friedrich

Band I. 829 Seiten (A–Γ). Leinen DM 60.—

Band II. 970 Seiten (Δ–H). Leinen DM 69.—

Band III. 1104 Seiten (Θ–K). Leinen DM 84.—

Band IV. 1132 Seiten (Λ–N). Leinen DM 84.—

Band V. 1032 Seiten (Ξ–Π). Leinen DM 81.—

Band VI. Lieferung 1 und 2. Je Lieferung DM 4.60

Weitere Lieferungen folgen.

Lieferbar sind zur Zeit die Bände I, III und IV. Die Bände II und V
erscheinen im Sommer in Neuauflage.

Die Hörer der am Wörterbuch beteiligten Mitarbeiter erhalten gegen
Vorlage eines Hörscheins eine Ermäßigung von rund 20% auf die
Band- und Lieferungspreise.

*«Das hohe Niveau, das bereits frühere Ausgaben des Theologischen
Wörterbuches bewiesen haben, wurde nicht im geringsten verringert.»*

*Anglikanische Theologische Rückschau
Evanston, 29. November 1954*

*«Über die Grundsätze und das Niveau dieses riesigen Unternehmens
neutestamentlicher Schriftforschung brauchen wir hier nichts empfeh-
lend zu sagen. Die Arbeit spricht für sich.»*

Wort und Tat, Nr. 2/1952

W. KOHLHAMMER